**Der Magistrat**Dezernat für
Stadtentwicklung und Bau

Stadtrat Hans-Martin Kessler

Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Sonnenberg

über 1008

12 . Oktober 2020

**Öffnung des Verbindungsweges zwischen der Eichenwaldstraße 14/16 und Idsteiner Straße
Tagesordnungspunkt 4 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Sonnenberg am 18. August 2020 - Beschluss Nr. 0037**

Sehr geehrter Herr Bauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates am 18. August 2020 wurde die Öffnung des Verbindungsweges zwischen der Eichenwaldstraße 14/16 und der Idsteiner Straße thematisiert und beantragt.

Bei dem benannten Durchgangsweg handelt es sich um ein Grundstück, welches laut Flächennutzungsplan als „Grünfläche - Bestand“ ausgewiesen ist und in der Verwaltung des Liegenschaftsamtes liegt.

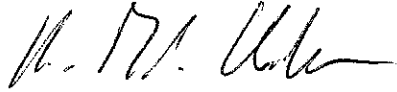
Unabhängig davon, in welchen Plänen der Landeshauptstadt Wiesbaden dieser Verbindungsweg eingezeichnet ist, handelt es sich um eine private nicht als öffentlicher Weg gewidmete Fläche, welche der Öffentlichkeit zur Nutzung nicht zur Verfügung steht.

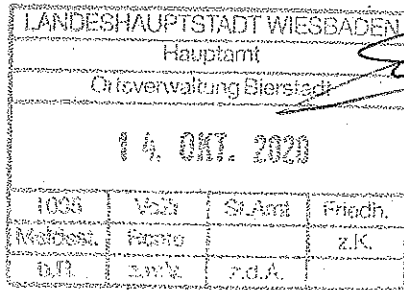
In der Vergangenheit beklagten sich die Pächter der dortigen Gartenflächen bei der Landeshauptstadt Wiesbaden als zuständiger Verpächterin der Flächen vermehrt über Einbrüche und Diebstähle. Bei der Sperrung des Verbindungsweges vor etwa 20 Jahren fanden Einbrüche und Diebstähle nicht in einem solchen Maße statt, weshalb seinerzeit eine andere Entscheidung getroffen werden konnte.

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse wurden die Tore an den Eingängen im Interesse der Pächter verschlossen. Hierbei genügt eine Schließung der Tore nur zu den Abendstunden nicht, da sich die Pächter nicht täglich in den Gärten aufhalten.

Nach Auskunft des Liegenschaftsamtes wären hinsichtlich der Unterhaltung eines öffentlichen Weges erheblich höhere Anforderungen an die Verkehrssicherheit zum Schutze der Öffentlichkeit zu stellen. Die hierfür erforderlichen Mittel stehen aktuell nicht zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. M. Ullrich', written in a cursive style.



Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Sonnenberg

über

1008

Der Magistrat

Dezernat für Soziales, Bildung,
Wohnen und Integration

Stadtrat Christoph Manjura

14. Oktober 2020

Sitzung des Ortsbeirates Wiesbaden-Sonnenberg vom 18. August 2020, TOP: Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger, Nr. 2: Sachstand zum Neubau der Kita Herz-Jesu

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Bauer, sehr geehrte Damen und Herren,

in der o.g. Fragestunde wurde nach dem Sachstand der Planungen zum Ersatzneubau der kath. Kindertagesstätte Herz-Jesu/Sonnenberg gefragt.

Das Bistum Limburg, als den Kirchengemeinden übergeordnete Entscheidungsinstanz, hat gegenüber dem Amt für soziale Arbeit erklärt, dass der beschriebene Ersatzneubau aus Sicht des Bistums Limburg zu den vorrangig umzusetzenden Maßnahmen gehört.

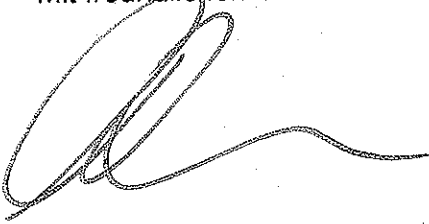
Da bei einem Ersatzneubau auch eine Mitfinanzierung des kirchlichen Trägers Voraussetzung für die Umsetzung eines solchen Projektes ist, kann aufgrund dieser zentralen Aussage unser Dezernat nun eine sogenannte Grundsatzvorlage in den Geschäftsgang geben. Durch deren Beschluss würden die städtischen Gremien den Magistrat beauftragen, mit der Kirchengemeinde einen Zuschussvertrag zur Finanzierung weiterer Planungsleistungen abzuschließen. Auf Grundlage der zu erstellenden Planung ist eine sogenannte Plausibilitätsprüfung zu veranlassen. Dieses von den städtischen Gremien vorgesehene Verfahren dient dazu, die Planungen nochmals auf Kostenrisiken zu untersuchen, um so möglichst nachträgliche Kostensteigerungen zumindest minimieren zu können.

Ich bin optimistisch, dass der Beschluss für die Grundsatzvorlage noch in diesem Jahr erfolgen kann. Ich hoffe, möglichst noch in 2021 einen Baubeginn erreichen zu können. Ob dies gelingen wird, hängt jedoch maßgeblich vom weiteren Planungs- und notwendigen Abstimmungsverfahren ab.

Ich bitte in diesem Zusammenhang um Verständnis, dass wir - um den nächstmöglichen Sitzungszug zu erreichen - in Absprache mit Herrn Ortsvorsteher Bauer im vorliegenden Fall darauf verzichtet haben, die Grundsatzvorlage vor Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung in den Ortsbeirat einzubringen. Selbstverständlich werde ich Ihnen die Sitzungsvorlage umgehend nach Beschlussfassung durch den Magistrat zukommen lassen.

Die zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehene Ausführungsvorlage wird in jedem Fall den Beteiligungsweg über den Ortsbeirat gehen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke extending to the right.